

VfR Wiesbaden 1926 e.V.

F2-Junioren	
VfR Team 2 – Schierstein 08	0:1
VfR Team 2 – SpVGG Hochheim	0:0
VfR Team 2 – FC Freudenberg	0:2
VfR Team 2 – TSG Kastel 1946	1:1
Sonnenberg - VfR Team 2	1:0

Spieler:

Elias (Tor), Piet, Paul, Louis, Milo, Gabriel, Ernst, Florian

Turnierbericht Team 2, VfR-Hallenturnier in Wiesbaden 12.03.2017

Sympathisch, tapfer, gut!



Drei Tage vor dem Turnierbeginn meldete sich ein Trainer aus einem Frankfurter Verein mit einer Absage für unser F2-Turnier.

Ihm fehlten zu viele Spieler und seine Suche nach Ersatz scheiterte, da viele Vereine bereits am 11.03. ihren ersten Spieltag der Frühjahrsrunde hatten.

Nach mehreren Telefonaten mit den Trainern der Wiesbadener Vereine stand fest: wir haben keinen Ersatz.

Gleichzeitig gab unser Trainer Hüseyin die Aufstellung der F2 Mannschaft bekannt: wir wollten mit 9 Jungs spielen.

Schließlich lag die Lösung für die Ersatzmannschaft bei uns im Verein: wir stellen ein zweites Team beim eigenem Turnier. Gesagt getan: fünf Spieler stehen fest, weitere Spieler kommen aus der anderen Altersklasse des Vereines. Das war die beste Lösung.

Kurz vor dem ersten Spiel fragte mich Elias: „Kenne ich unsere Spieler?“ Stimmt, Elias hat Recht, wir stellten uns kurz alle vor.

In das erstes Spiel gegen Schierstein ging das Team 2 mit folgender Formation: Elias im Tor, Piet und Louis als eingespielte Verteidiger aus der F2 Mannschaft, Gabriel im Mittelfeld und Florian mit Milo im Sturm.

Schierstein versuchte gleich unsere Jungs zu erschrecken. Keine Chance, die VfR-Spieler sind enorm stark in der Abwehr. Schierstein erhöhte daraufhin das Tempo, Florian rückte ins Mittelfeld und sollte von dort aus versuchen, unsere Angriffe zu starten.

Paul und Ernst wirkten auch wie ein eingespieltes Team, jeder verteidigte seine Position sehr gut. Doch kurz vor Schluss fand ein Schiersteiner Stürmer doch noch ein kleines Loch in unserer Abwehr. Mit 0:1 für Schierstein endete das erste Spiel dieser neu formierten Notmannschaft.

Im zweiten Spiel gegen Hochheim tauschten Milo und Gabriel ihre Positionen, Louis sollte versuchen, mehr nach vorne zu gehen und Piet spielte den letzten Mann.

Die Hochheimer kamen im ersten Spiel gegen den späteren Turniersieger Freudenberg mit 0:0 ganz zufrieden raus und wollten gegen uns die Erfolgsgeschichte fortschreiben.

Team 2 zeigte jedoch seine Stärke: Piet und Louis, später auch Paul hatten viel zu tun, aber die Jungs verteidigten ihre Plätze sehr gut.

Milo, Ernst und Gabriel halfen Florian, die Bälle nach vorne zu bringen. Florian war überall zu sehen. Zunächst gelang ihm ein guter Schuss, doch der Torwart der Hochheimer hat den Ball gefangen. Danach aber hat er mit seinem Fuß in einer Gegnerattacke unser Tor gerettet.

Die Hochheimer attackierten und attackierten. Spätestens an unserem Torwart Elias scheiterten die Hochheimer; Elias wirkte sehr souverän und selbstsicher.

Am Ende ein mehr als verdientes 0:0 gegen Hochheim.



Im dritten Spiel des Turniers trat unser Team 2 gegen die starken Freudenberger an. Die flinken Stürmer des Gegners waren überall; unsere Jungs hatten mächtig zu tun.

Das erste Tor kam unverhofft und unerwartet: der gegnerische Mittelfeldspieler schoss noch kurz vor der Strafraumlinie und überraschte damit Elias&Co.

Das zweite Tor kam sofort danach; abgefälscht von einem unserer Verteidiger.

Drohte uns etwa eine Blamage?

Nein, nicht mit diesen kämpferisch starken Jungs. Die gingen ohne jegliche Scheu nach vorne. Louis und Paul hörten den Trainer zu und gingen ebenfalls nach vorne.

In einer Attacke gelang Paul ein sehr guter Schuss. Der Torwart hielt ganz knapp. Großen Applaus hörte man von der Tribüne.

Trotz des 0:2 am Ende wurde unser Team 2 vom Publikum bejubelt wie ein Sieger; eine wirklich sympathische Mannschaft.

Im letzten Spiel gegen Kastel 46 ging es um vieles für beide Mannschaften: sollte Team 2 verlieren, ist Kastel 46 der Halbfinalgegner des VfR Teams 1.

Spielten die Mannschaften unentschieden oder gewinnt das Team 2, dann steht Freudenberg als Gegner für das VfR Team 1. Aber genug zu den taktischen Überlegungen: das Team 2 wollte auch selbst weiter kommen.

Der Gegner Kastel 46 war überrascht; das Team 2 dominierte in den ersten Minuten. Schüsse von Florian, Milo und Gabriel konnten die Kasteler halten. Endlich gelang uns doch ein Tor. Sehr gut kombiniert über Paul, Milo und Gabriel bekam Florian den Ball und schoss eiskalt zum 1:0. Der bis jetzt in der Gruppe B Tabellenführer Kastel 1946 hat dies von unseren Jungs nicht erwartet und war sichtlich geschockt.

Elias schrie vor Glück, die Überraschungseffekt war da. Ab jetzt dominierte Kastel 46. Bis auf Florian gingen alle in die Verteidigung.

In einer der letzten Attacken wurde der Ball in wahrsten Sinne hinter der Torlinie geschoben: nach mehreren Versuchen schoss ein Kasteler über beide Verteidiger und unserem Torwart Elias hinweg. 1:1 ist ein perfektes Ergebnis fürs Team 2 und der Halbfinalgegner für Team 1 heißt Freudenberg; ein Gegner den sich Team 1 nicht gewünscht hatte, aber so ist halt Fußball in der reinsten Form, ohne bewusste Manipulation.

Zwei Punkte und eine gute 1:4 Tordifferenz waren zu wenig für eine bessere Gruppenplatzierung: da Schierstein gegen Hochheim im letzten Spieltag verlor, musste das Team um den 9. Platz gegen

Sonnenberg spielen. Das Spiel endete mit einer 0:1 Niederlage. Das Team 2 wurde erneut als Sieger von der Tribüne bejubelt. Das haben die Jungs verdient!

Fazit: Tapfer, kämpferisch stark und gut in der Verteidigung zeigte sich unser Team 2 vor eigenem Publikum. Trotz der großen Tore hielt das Team 2 betonfest und kassierte nur gegen Turniersieger Freudenberg mehr als ein Tor pro Spiel. Es haperte ein wenig im Angriff, aber da die Jungs bis dato noch nie zusammengespielt hatten, sehen wir hier sehr großes Potenzial.

Bei der Medaillenverleihung kam das Lob auch von unserem Jugendleiter Kai Heuchert: Teamcharakter hat diese Mannschaft bewiesen. Weiter so!

RV

